SPORT RIDER

3 WHEEL SCOOTER

Pride
Mobility Products
Australia Pty. Ltd.
— LIVE YOUR BEST —

Tel 03 8770 9600 • Fax 03 9703 2720
www.pridemobility.com.au

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Sicherheitshinweis	4
Teilnahme am Straßenverkehr	5
Zweckbestimmung	5
Elektromagnetische Interferenz	5
Lebensdauer	5
Haftungsausschluss	6
Verantwortlichkeit	6
Konformitätserklärung	6
Garantie	6
Beschreibung der Teile	7
Lieferumfang	8
Layout der Lenkerarmatur	8
Armaturentafel	8
Armaturentafel (Spannung)	9
Bedienung des Scooter	9
Batterie	10
Batterien und Reifen	12
Fahren auf der Straße	12
Anhalten und Parken	12
Reinigung ! Desinfektion ! Wiedereinsatz	12
Inspektion und Instandhaltung	13
Fehlerbehebung	14
Typenschild	14
Technische Daten	14
Serien-Nummer	15
Anhang: Wartungsbericht	15

Sicherheitsanweisung

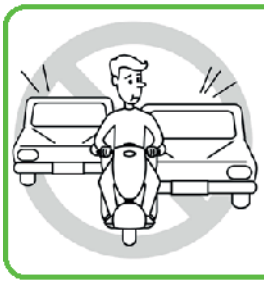
Benutzen Sie stets einen Sicherheitsgurt und behalten Sie Ihre Füße immer auf dem Scooter.

Benutzen Sie den Scooter niemals, wenn Sie unter Einfluss von Alkohol stehen.

Verwenden Sie niemals elektronische Funkgeräte, wie Sprechfunkgeräte oder Mobiltelefone.

Vergewissern Sie sich beim Rückwärtsfahren mit Ihrem Scooter, dass sich keine Hindernisse hinter Ihnen befinden.

Vermeiden Sie scharfe Wendungen oder plötzliches Anhalten beim Fahren Ihres Scooters.



Benutzen Sie Ihren Scoo-ter nicht im öffentlichen Straßenverkehr.

Versuchen Sie nicht, über Bordsteinkanten zu fahren, die die unter „Technischen Daten“ angegebenen Grenzwerte überschreiten.

Behalten Sie stets beim Fahren des Scooters die Hände an der Lenkung und die Beine im Scooter.

Fahren Sie Ihren Scooter nicht im Schnee, um Unfälle auf glatten Straßen zu vermeiden.

Erlauben Sie Kindern nicht, unbeaufsichtigt in der Nähe dieses Gerätes zu spielen, während die Batterien aufgeladen werden.

Warnung: – Wenn Sie den Scooter zum ersten Mal benutzen,
sollten Sie dies NICHT tun, ohne vorher dieses Benutzerhandbuch vollständig gelesen und verstanden zu haben.

Vorwort

Bitte lesen Sie dieses Bedienerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Elektromobil benutzen, die unsachgemäße Verwendung des Elektromobils kann zu Beschädigungen, Verletzungen oder Verkehrsunfällen führen.

Dieses Handbuch erläutert, wie Sie Ihr Elektromobil optimal nutzen können. Es umfasst Anweisungen für den Betrieb, den Zusammenbau und die Wartung des Elektromobils gegeben werden.

Eine Reparatur- und Wartungstabelle und Garantiehinweise sind ebenfalls in diesem Handbuch enthalten. Bitte bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Ort oder direkt im Elektromobil auf.

Sollten weitere Personen das Elektromobil benutzen, achten Sie bitte darauf, diesen Personen das Handbuch zur Durchsicht auszuhändigen.

Da das Design Änderungen unterliegt, entsprechen einige der Abbildungen und Fotos im Handbuch möglicherweise nicht dem Elektromobil, das Sie gekauft haben. Wir behalten uns das Recht auf Designänderungen vor.

Das Elektromobil wurde konstruiert und gebaut, um eine komfortable, sichere und gleichzeitig bezahlbare Lösung für bestimmte Mobilitätsanforderungen zu bieten.

Sicherheitshinweise

Ihr Scooter ist eine leistungsstarke Maschine. Bitte lesen Sie die nachfolgenden Aufzeichnungen sorgfältig durch, um sich selbst zu jeder Zeit abzusichern.

- Fahren Sie nicht mit Ihrem Scooter, ohne das Bedienungshandbuch zuerst gelesen zu haben.
- Überschreiten Sie nicht die maximalen Belastungsgrenzen Ihres Fahrzeuges.
- Benutzen Sie stets den rechts und links am Sitz befestigten Beckengurt.
- Nehmen Sie keine Passagiere mit und überschreiten sie das Gesamtgewicht nicht. (Beachten Sie bitte auch die technischen Spezifikationen für Ihr Modell!).
- Das Besteigen oder Absteigen Ihres Scooters darf nur im „Off“ Modus stattfinden.
- Schalten Sie Ihren Scooter nicht mit gedrücktem Vorwärts / Rückwärts Hebel an.
- Steigen Sie auf Ihren Scooter nie auf oder ab, wenn die Geschwindigkeitseinstellung nicht auf Niedrig eingestellt ist.
- Fahren Sie ihren Scooter NIE rückwärts auf Abhängen oder unebenen Oberflächen. Vorsicht beim Überqueren von Böschungen.
- Fahren Sie Ihren Scooter NIE in begrenzten Orten, es sei denn die Geschwindigkeitseinstellung, ist auf niedrig gestellt.
- Achten Sie auf ausreichend Platz zum Wenden in engen Gassen und Korridoren. Aufgrund der Bauweise können sich Probleme beim Wenden des Scooter ergeben.
- Keine plötzlichen Drehungen bei voller Geschwindigkeit vor allem auf unebenen oder hügeligen Flächen. Bei Nichteinhaltung kann es hier zum Umkippen des Scooters kommen.
- Fahren Sie mit Ihrem Scooter nur, wenn der Sitz in Fahrposition eingerastet ist.
- Fahren Sie mit Ihrem Scooter nicht über tiefen, weichen Untergrund (wie z. B. weichen Sand, tiefes Gras, lockeren Schotter).
- Fahren Sie nicht mit Ihrem Scooter wenn Sie unter Einfluss von Alkohol oder bestimmten Medikamenten (Drogen), die Ihre Sicherheit beeinträchtigen, stehen.
- Fahren Sie nicht über Bordsteine, deren Höhe die Bodenfreiheit Ihres Scooters übersteigt. Drehen Sie nicht, wenn Sie über Bordsteine fahren. Nähern Sie sich Bordsteinen langsam und gerade.
- Bevor Sie die Richtung (vorwärts, rückwärts) wechseln, bleiben Sie bitte stehen.
- Bleiben Sie mit den Füßen immer auf Ihrem Fahrzeug, wenn Sie fahren.
- Gehen Sie immer vorsichtig vor, wenn Sie Ihren Scooter fahren, vor allem, wenn Sie sich einem Abhang nähern.
- Gehen Sie immer vorsichtig vor, wenn Sie über unebene Flächen fahren.

Transport

- Bleiben Sie NICHT auf Ihrem Scooter sitzen, wenn dieser in einem Fahrzeug, transportiert wird. Machen Sie Ihren Scooter immer fest und benutzen Sie einen Sitz im Fahrzeug.
- Zum Verladen des Scooters verwenden Sie eine Rampe. Falls erforderlich können Sie den Scoo-ter auch über eine Stufe o.ä. heben. Hierzu sind mindestens zwei Personen erforderlich. Heben Sie den Scooter nur an festen Rahmenteilen, vorn und hinten unter der Verkleidung an. Das Heben ist aus Sicherheitsgründen nur OHNE Benutzer erlaubt.

- Fahren Sie mit Ihrem Scooter NIE durch tieferes Gewässer und reinigen Sie Ihren Scooter nie mit einem Dampfstrahler.

- Setzen Sie den Scooter niemals über einen längeren Zeitraum der direkten Sonneneinstrahlung oder anderen Hitzquellen aus. Es besteht u. U. Verbrennungsgefahr an der Sitzoberfläche.

- Setzen Sie den Scooter niemals über einen längeren Zeitraum extremer Kälte aus. Eine Schädigung des Anwenders oder des Rollstuhls ist dann nicht auszuschließen.

Einlagerung

Achten Sie darauf, das Elektromobil mit Sitz in Vorwärtsposition, ausgeschaltet und mit ausgebauter Batterie und ausgestecktem Ladegerät einzulagern.

Lagern Sie das Elektromobil in Räumlichkeiten ein, die vor direktem Sonnenlicht, Wasser oder Feuchtigkeit geschützt sind.

Teilnahme am Straßenverkehr

Ihr Scooter ist ein leistungsstarker Scooter. Sie können mit ihm auf dem Gehweg oder Fahrradweg am Straßenverkehr teilnehmen. Beachten sie bitte folgendes: Sie müssen in jedem Fall dafür sorgen, dass ihr Scooter in einwandfreien Zustand ist. Dazu gehört:

- Eine funktionstüchtige Bremsanlage.
- Passive Beleuchtung: weiße Reflektoren vorne, rote Reflektoren hinten und gelbe oder weiße Reflektoren seitlich.
- Aktive Beleuchtung: weiße Scheinwerfer vorne, rote Rücklichter hinten, weiße oder gelbe Blinker als Fahrtrichtungsanzeiger.

Da ihre Geschwindigkeit im Straßenverkehr unterschätzt werden könnte oder sie von anderen Verkehrsteilnehmern evtl. übersehen werden könnten, sorgen sie präventiv für Abhilfe:

- Tragen sie helle, reflektierende Kleidung und legen sie ihren Sicherheitsgurt an.
- Befestigen sie evtl. ein Signalfähnchen an einem flexiblen Mast am Scooter. Diese Fähnchen sind im Fahrradzubehörgeschäft erhältlich.
- Fahren sie stets defensiv und „denken sie für andere Verkehrsteilnehmer mit“.

Zweckbestimmung

Der Elektroscooter ist für den Außenbereich für Personen mit eingeschränkter Gehfähigkeit konzipiert. Somit ist er in der Lage Strecken und Hindernisse im Außenbereich zu überwinden. Er wird nach DIN EN 12184 in die Kategorie C eingestuft. Seine maximale Zuladung beträgt 180 kg.

Elektromagnetische Interferenz

Motorbetriebene Scooter können anfällig für elektromagnetische Störungen, z. b. durch elektromagnetische Energie, die von Quellen wie Funk- und Fernsehsendern, Amateur Funksender, Funksprechgeräte oder Handys ausgestrahlt werden, sein. Die Störungen (durch Funkwellen) können das Lösen der Bremsen, das selbstständige Fortbewegen in unbeabsichtigte Richtungen bei einem motorbetriebenen Scooter auslösen. Sie können das Steuerungssystem eines motorbetriebenen Scooters auch dauerhaft schädigen.

Die Quellen der ausgestrahlten, elektromagnetischen Störungen können allgemein in drei verschiedene Arten eingestuft werden:

- Tragbare Sende- / Empfangsgeräte, deren Antenne direkt auf die sendende Einheit angebracht ist. Beispiele sind: CB – Funk - geräte, Kleinfunksprechgeräte, Betriebsschutz-, Feuer- und Polizei - Funkgeräte, Handys und andere Personenkommunikationsgeräte.

Bemerkung: Einige Handys und ähnliche Geräte senden Signale, während sie angeschaltet sind, auch wenn sie nicht benutzt werden!

- Mittelstrecken-Funkgeräte, wie solche in Polizeiautos, Feuerwehrwagen, Krankenwagen und Taxis. Diese haben die Antenne normalerweise außerhalb des Fahrzeuges angebracht.

- Langstrecken-Funkgeräte, wie gewerbliche Funksender (Radio- und Fernsehtürme) und Amateurfunk.

Bemerkung: Andere tragbare Geräte, wie kabellose Telefone, Laptops, UKW/AM Radios, Fernseher, CD-Spieler oder Kassettenrekorder und kleinere Apparate, verursachen soweit wir wissen keine Probleme bei den motorbetriebenen Scootern.

Lebensdauer

Unser Unternehmen geht bei diesem Produkt von einer Produktlebensdauer von fünf Jahren aus, soweit das Produkt innerhalb des bestimmungsgemäßen Gebrauchs eingesetzt wird und sämtliche Wartungs- und Servicevorgaben eingehalten werden.

Diese Lebensdauer kann sogar überschritten werden, wenn das Produkt sorgfältig behandelt, gewartet, gepflegt und genutzt wird und sich nach der Weiterentwicklung der Wissenschaft und Technik nicht technische Grenzen ergeben.

Die Lebensdauer kann sich durch extremen Gebrauch und unsachgemäße Nutzung allerdings auch erheblich verkürzen. Die Festlegung der Lebensdauer durch unser Unternehmen stellt keine zusätzliche Garantie dar.

Haftungsausschluss

Pride lehnt jede Verantwortung von persönlichen Verletzungen oder Sachbeschädigung, die das Ergebnis von unsachgemäßer oder unsicherer Nutzung ihrer Produkte sind, ab. Mechanische oder elektrische Mängel werden auf der Basis einer Schadenshaftpflicht behandelt. Das Teil oder die Teile werden ersetzt oder repariert, aber Pride kann für den Schaden oder die Verletzungen nicht verantwortlich gemacht werden.

Die folgenden Richtlinien sind vorgesehen, um Ihnen bei der sicheren Nutzung Ihres Scooters zu helfen. Sollten Sie weitere Fragen in Bezug auf eine korrekte Nutzung Ihres Scooters haben, nehmen sie gerne jederzeit mit uns Verbindung auf.

Verantwortlichkeit

Wir können uns als Hersteller nur dann für die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Gebrauchstauglichkeit des Scooters verantwortlich betrachten, wenn:

- Änderungen, Erweiterungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten nur von solchen Personen ausgeführt werden, die von uns dazu ermächtigt wurden.
- Der Scooter unter Beachtung aller Gebrauchshinweise benutzt wird.

Garantie

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Rollstuhles, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Für unseren Elektroscooter übernehmen wir eine Garantie von 24 Monate. Ausgeschlossen von der Garantie sind Teile, die dem normalen Verschleiß unterworfen sind.

Achtung: Nichtbeachtung der Betriebsanleitung sowie unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten als auch insbesondere technische Änderungen und Ergänzungen (Anbauten) führen zum Erlöschen sowohl der Garantie als auch der Produkthaftung allgemein.

Garantiebestimmungen

Jede Arbeit oder Einbau von Ersatzteilen muss durch einen autorisierten Pride Mobility Products Corp. Händler / Kundendienstmitarbeiter durchgeführt werden.

Damit die Garantie gilt, wenn Ihr Scooter Kundendienst benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Pride Mobility Products Corp. Händler / Kundendienstmitarbeiter.

Sollte aufgrund eines Herstellungs- oder Materialfehlers innerhalb von 24 Monaten nach Empfang des Scooters ein Teil des Scooters Reparatur benötigen oder der Scooter muss ganz oder teilweise ersetzt werden, dann werden Ersatzteile kostenlos geliefert.

Hinweis: Diese Garantie ist nicht übertragbar.

Die reparierten oder ersetzten Teile werden durch diese Garantie für den Garantiezeitraum des Scooters gedeckt.

Verschleißteile werden im Allgemeinen während der normalen Garantiezeit nicht gedeckt, es sei denn, die Artikel benötigen eine Reparatur oder einen Ersatz, die als eine eindeutige direkte Folge eines Herstellungs- oder Materialfehlers notwendig wurden.

Verschleißteile sind (unter anderem): Polster, Reifen und Batterien.

Die oben genannten Garantiebestimmungen gelten für einen neuen Scooter, der zum vollständigen Verkaufspreis erworben wurde. Wenn Sie unsicher sind, ob Ihr Scooter durch die Garantie gedeckt ist, erkundigen Sie sich bei dem Kundendienstmitarbeiter.

Unter normalen Umständen wird keine Verantwortung übernommen, wenn der Scooter als direkte Folge von Folgendem nicht funktioniert:

- Der Scooter oder ein Teil von ihm wurden nicht in der Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Herstellers gewartet.
- Es wurden keine Originalteile verwendet.
- Der Scooter oder ein Teil wurden infolge Fahrlässigkeit, Unfall oder unsachgemäßer Verwendung beschädigt.

Bitte beachten Sie, dass die Kontaktangaben Ihres örtlichen Kundendienstmitarbeiters im Feld auf Seite 14 stehen. Im Falle, dass Ihr Scooter Kundendienst benötigt, wenden Sie sich an ihn und geben Sie alle relevanten Details an, damit dieser schnell handeln können.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Gewichte, Maße oder sonstige in diesem Handbuch angegebenen technischen Daten zu ändern.

Beschreibung der Teile

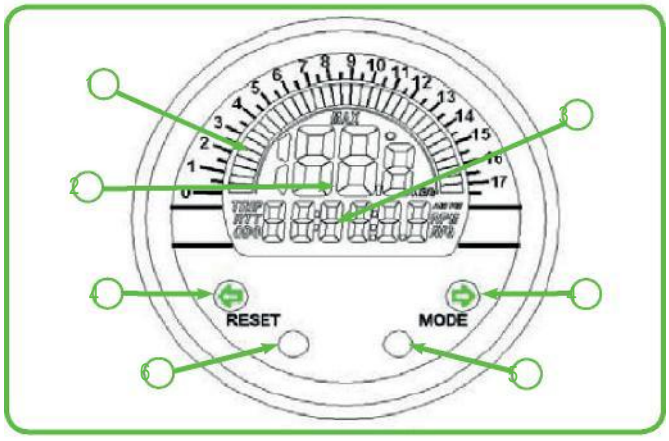
1. Rückenlehne
2. Armstütze
3. Rückenlehnenverstellung
4. Schutzblechhinten
5. Fußplatte
6. Schutzblechvorn
7. Blinker vorn
8. Scheinwerfer
9. Gashebel
10. Handbremse
11. Sitzverstellung
12. Freilaufhebel
13. Reflektor
14. Blinker hinten
15. Rücklicht + Bremslicht

Lieferumfang

1. Elektroscooter Sport Rider
2. Bedienungsanleitung
3. Ladegerät
4. Warndreieck inkl. Halterung

Layout der Lenkerarmatur

1. Blinkerschalter
2. Lichtschalter
3. Hupe
4. Vor-! Rückwärts Schalter
5. Langsam-!Schnellschalter
6. Warnblinkschalter
7. Zündschloss

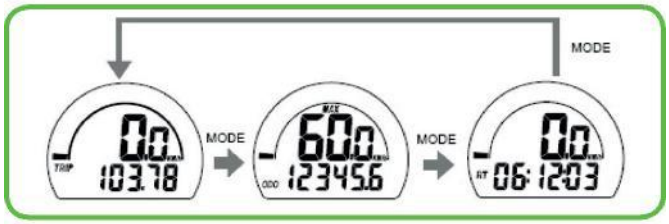


Armaturentafel (Funktion)

1. Tachometer (Balkendiagramm)
2. Tachometer (numerisch)
3. Funktionsanzeige
4. Indikatoranzeige-LED
5. MODE-Taste
6. RESET-Taste

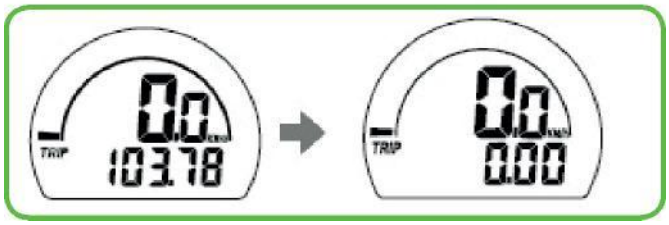
Mode - Taste

5. Drücken Sie die MODE-Taste, um von einer Funktion in eine andere zu wechseln.
6. Die Anzeige wechselt alle 10 Sekunden zwischen Geschwindigkeit und Fahrtabstand, es sei denn, die Taste wird gedrückt.



Reset - Taste

Halten Sie die RESET - Taste gedrückt, um die gespeicherten Werte auf Null zurückzusetzen. Bitte beachten Sie, dass der Kilometerstand (ODO) nicht zurückgesetzt wird.



Erklärung der Funktionen

BAR SPD: Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit (Balkendiagramm)
SPD: Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit (als numerischen Wert)
MAX: Zeigt die Höchstgeschwindigkeit, die seit dem letzten RESET der Tafel erreicht wurde.
TRIP: Zeigt die seit dem letzten RESET der Tafel zurückgelegte Entfernung.
ODO: Zeigt die insgesamt vom Scooter zurückgelegte Entfernung (kann nicht zurückgesetzt werden)
RT: Zeigt die Zeit, die der Scooter seit dem letzten RESET gefahren wurde.

Funktion	Symbol	Spezifikationen	Schritten
Tacho		0-80 Km/h (50.0M/h)	3.3 Km/h
Geschwindigkeitsanzeige		2.3-8.0 Km/H (50.0M/h)	0.1 Km/H or M/h
Max. Geschwindigkeitsanzeige		Max. 2.3-125.0 Km/H (78.1M/h)	0.1 Km/H or M/h
Tageskilometer-Zähler		0.00-9999.99 Km (6249.99 Miles)	0.01 Km or Miles
Km-Zähler		0.0-99999.9 Km (0.0-62499.9 Miles)	0.01 Km or Miles
Gefahrene Zeit		0.00'00"-99:59'59"	1 Second

Armaturentafel (Spannung)

1. Spannungsmesser (Balkendiagramm)
2. Spannungsmesser (numerisch)
3. Zeit und andere Funktionsanzeige
4. Fehlerindikator-LED
5. Lichter-LED
6. MODE-Taste
7. RESET-Taste

So stellen Sie die Zeit ein:

1. Drücken Sie gleichzeitig auf die MODE- und RESET-Tasten, um den Zeiteinstellungsmode zu öffnen.
2. Drücken Sie die MODE-Taste, um die Funktionen AM/PM, Stunden, Minuten und Sekunden zu wählen.
3. Drücken Sie die RESET-Taste für die Änderung der Einstellungen.
4. Drücken Sie die RESET-Taste für 2 Sekunden, um die Zeit einzustellen und den Einstellungsmode zu beenden.

Bedienung des Scooters

Zündschlüssel

Starten Sie den Scooter, indem Sie den Schlüssel hineinstecken und ihn um 90º im Uhrzeigersinn.
Schalten Sie den Scooter aus, indem Sie den Schlüssel um 90º zurückdrehen und ihn herausziehen. Der Schlüssel kann nur herausgezogen werden, wenn der Scooter abgeschaltet wurde.

Fahrhebel

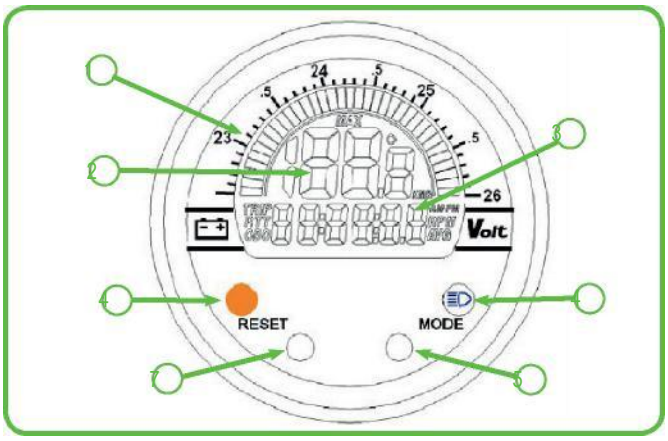
Der Gashebel befindet sich auf der rechten Seite des Lenkers. Drücken Sie den Hebel, um ihn zu bedienen. Je mehr Sie den Hebel drücken, desto schneller wird der Scooter fahren. Lassen Sie den Hebel los und der Scooter wird automatisch anhalten.

Vorwärts und Rückwärts

Drücken Sie auf die mit „F“ gekennzeichneten Taste, um vorwärts zu fahren. Der Scooter fährt nur, wenn der Gashebel betätigt wird. Drücken Sie auf die mit „R“ gekennzeichneten Taste, um rückwärtszufahren. Ein Warnton ertönt automatisch, wenn der Scooter rückwärtsfährt.

Notbremse

Ein Notbremshebel wurde am Scooter angebracht. Verwenden Sie die Notbremse, indem Sie den Bremshebel auf der linken Seite des Lenkers drücken.



Feststellbremse

Als Standard wird die elektromagnetische Bremse als Feststellbremse verwendet, wenn der Scooter abgeschaltet und der Schlüssel entfernt wurde.

Warnung!

Der Freilaufhebel sollte immer auf „FAHREN“ eingestellt sein, wenn der Scooter verwendet oder geparkt wird. Sollte der Freilaufhebel nicht eingekuppelt sein, könnte dies zu Schäden und/oder Verletzungen führen.

Indikatoren (Signalisierung)

Vor dem Einschalten drücken Sie die Richtungstaste in die gewünschte Fahrtrichtung. Die Anzeigelichter blinken und piepen, die entsprechende Indikator-LED auf der Armaturentafel leuchtet auf. Schalten Sie die Anzeige aus, indem Sie den Schalter auf die Mittelposition drücken.

Hupe

Drücken Sie auf die Hupen-Taste, um die Hupe zu betätigen. Lassen Sie die Taste los, um die Hupe zu stoppen.

Lichter

Drücken Sie auf den Lichtschalter auf der linken Seite des Lenkers, um die Lichter an- und auszuschalten.

Warnblinkanlage

Drücken Sie auf den Warnblinkschalter, um die Funktion ein- und auszuschalten. Wenn sie eingeschaltet ist, blinken alle Lichter um Passanten auf die Gefahr hinzuweisen.

Sitz

Es gibt zwei Hebel für die Sitzverstellung, die sich unterhalb der vorderen rechten Ecke des Sitzes befinden. Drücken Sie den hervorstehenden Hebel zum Drehen des Sitzes. Der Sitz kann 360º gedreht werden, die Stellungen werden in 45º Intervallen eingerastet. Drücken Sie den kleineren Hebel, um den Sitz vor- und zurückzubewegen.

Die Rückenlehne kann auch verstellt werden. Drücken Sie den Hebel für die Rückenlehne an der hinteren linken Ecke des Sitzes, um den Winkel der Rückenlehne zu verändern.

Warnung! Stellen Sie immer sicher, dass der Sitz in der vorderen Position eingerastet ist, bevor Sie den Scoo-ter bedienen.

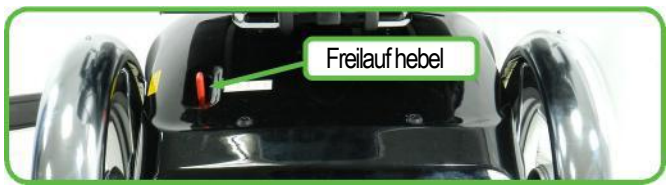
Freilaufhebel

FAHR MODE: Drücken Sie den Hebel vor, um den FAHREN-MODE einzustellen.

FREILAUF MODE: Ziehen Sie den Hebel zurück, um den FREILAUF-MODE einzustellen.

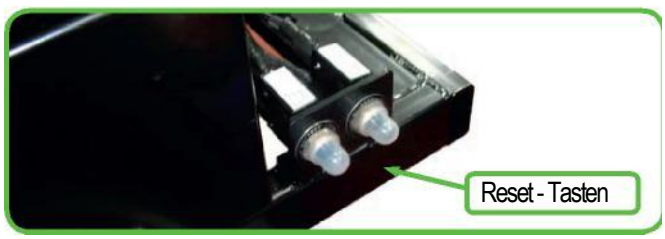
Warnung!

Betätigen Sie nie den Freilaufhebel, während Sie sich auf einem Gefälle befinden, oder auf dem Scooter sitzen. Der Freilaufhebel sollte immer auf „FAHREN“ eingestellt sein, es sei denn, der Scooter wird von Hand geschoben.



Hauptsicherungsschalter

RESET - Tasten: Wenn die Spannung in den Batterien Ihres Scooters zu niedrig ist oder der Scooter aufgrund übermäßiger Belastung oder steile Steigungen stark strapaziert wird, springt der Hauptsicherungsschalter möglicherweise heraus, um den Motor und die Elektronik vor Schäden zu schützen. Die Position des Sicherungsschalters wird durch den Pfeil auf dem Foto rechts angezeigt.



Laden der Batterien

Folgen Sie Schritt für Schritt den folgenden Anweisungen:

1. Schalten Sie den Scooter mit der Zündung aus.
2. Schließen Sie das Netzkabel des Ladegeräts an die Steckdose an.
3. Öffnen Sie die Ladebuchse, die sich auf der linken Seite der Armaturentafel befindet. Stecken Sie den runden Stecker auf dem Ladegerät in die offene Buchse.
4. Schalten Sie das Ladegerät an.
5. Beide Lichter des Ladegeräts werden während des Betriebs leuchten. Wenn der Großteil des Ladevorgangs abgeschlossen ist, wird das orangefarbene Licht grün.
6. Für eine optimale Leistung empfehlen wir, dass die Batterien 10 Stunden aufgeladen werden. Wir empfehlen die Batterien nicht für weniger als 6 Stunden oder mehr als 24 Stunden aufzuladen, denn dies könnte Schäden verursachen oder die Batterie-Lebensdauer verkürzen.
7. Nach dem Ladevorgang schalten Sie das Ladegerät ab und entfernen die Stecker aus der Steckdose und dem Scooter.

Anregung:

1. Trennen Sie das Netzkabel des Ladegeräts nicht, wenn der Ladevorgang nicht abgeschlossen wurde. Die Batterie-Lebensdauer wird ernsthaft verkürzt oder verfällt, wenn die Batterien wiederholt verwendet werden, ohne vollständig aufgeladen worden zu sein. Daher sollten Sie sicherstellen, dass Sie die Batterien jedes Mal vollständig aufladen.
2. Schließen Sie den Ladevorgang immer erst ab, wenn die orangefarbene LED grün aufleuchtet. Halten Sie den Ladevorgang NIE an, bevor dieser vollständig abgeschlossen ist.
3. Wenn die Batterien vollständig geladen wurde, wird das Batterieladegerät Erhaltungsladung an die Batterien abgeben, um eine optimale Fahrtreichweite sicherzustellen.
4. Wenn Sie Ihren Scooter für eine lange Zeit nicht verwenden, sollte er mindestens jede Woche aufgeladen werden, um den voll nutzbaren Zustand der Batterien zu bewahren.
5. Die Ladezeit wird durch die Umgebungstemperatur beeinflusst. Im Winter dauert die Ladezeit länger.
6. Lassen Sie den Stecker des Ladegeräts nicht in der Ladebuchse eingesteckt, da dies zu einem Stromverbrauch des Scooters führt und vorübergehend die Fahrreichweite verringert. Die Batterien erhalten vom Hersteller eine einjährige Garantie. Diese Garantie deckt Probleme, die auf Herstellungsfehlern beruhen, aber keine Probleme, die durch einen falschen, nicht dem oben beschriebenen entsprechenden Ladevorgang der Batterien entstehen.

Achtung!

1. Laden Sie die Batterien immer auf ihre vollständige Kapazität auf.
2. Verwenden Sie nur das mit dem Scooter gelieferte Ladegerät. Mit der Verwendung eines falschen Ladegeräts könnten Sie die Batterien und den Scooter beschädigen. Zerlegen oder verändern Sie das Ladegerät nicht.
3. Laden Sie an einem gut belüfteten Ort, der nicht dem Sonnenlicht, Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt ist.
4. Decken Sie den Scooter während des Ladevorganges nicht ab.
5. Bringen Sie während des Ladevorgangs keine brennbaren Gegenstände in die Nähe, dass dies zu Feuer oder einer Explosion führen könnte.
6. Das Netzkabel darf nie mit nassen Händen oder unter nassen Bedingungen angeschlossen oder herausgezogen werden. Dies könnte zu einem Elektroschock führen.

Der Scooter kann, während das Ladegerät mit dem Scooter verbunden ist, nicht bewegt werden.

Während des Ladevorgangs sind sowohl die roten als auch die orangefarbenen Lichter an. Das orangefarbene Licht wird grün, wenn der Ladevorgang abgeschlossen wurde. Wenn während des Ladevorgangs nur das rote Licht leuchtet, dann gibt es ein Problem mit dem Scooter und/oder dem Ladegerät. In diesem Fall wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, bei welcher der Scooter gekauft wurde.

Warnung!

Wenn das orangefarbene Licht des Ladegeräts leuchtet, sollte der interne Ventilator auf dem Ladegerät arbeiten. Wenn der Ventilator nach zwei Minuten nicht anfängt zu arbeiten, ziehen Sie den Stecker heraus und entfernen Sie das Ladegerät. Danach wenden Sie sich an Ihren Händler. Aufladen der Batterien mit ohne arbeitenden Ventilator kann Überhitzung und Feuer verursachen.

Pflege der Batterie

Sie sollten die Batterien nach jeder Benutzung des Elektromobils aufladen, um eine maximale Batteriereichweite zu gewährleisten. Die Batterien sollten mindestens einmal wöchentlich aufgeladen werden, selbst wenn das Elektromobil nicht benutzt wird.

Nach dem Aufladen oder Einsetzen einer neuen Batterie bewegen Sie das Elektromobil über eine kurze Strecke, um sicherzustellen, dass die Batteriekapazität ausreichend ist.

In kalten Umgebungen kann die Batterie langsamer reagieren und die Reichweite verkürzt sich entsprechend.

Beim Befahren von Gefällen schwankt die Batterieanzeige. Dies ist ein normaler Vorgang.

Die Batteriereichweite verkürzt sich, wenn Steigungen oder unebenes Gelände befahren wird, da das Elektromobil mehr Kraft benötigt.

Die Batterien sollten nicht länger als 24 Stunden geladen werden.

Die Batterien sind versiegelt und müssen dementsprechend nicht mit Wasser aufgefüllt werden.

Die Batterien sollten regelmäßig auf Sauberkeit überprüft werden. Bitte lesen Sie hierzu den späteren Abschnitt dieses Handbuchs.

Reinigen der Batterie

Wenn die Batterien durch Wasser, Batteriesäure, Staub oder andere Substanzen verschmutzt sind, entladen sie sich schnell. Die mit dem Elektromobil gelieferten Batterien sind versiegelt und als solche wartungsfrei und auslaufsicher. Befolgen Sie bitte die folgenden Schritte zum Reinigen der Batterie.

- Stellen Sie den Betriebsschalter des Scooters auf „OFF“.
- Entfernen Sie den Sitz und die Staubabdeckung.
- Entfernen Sie die Verkleidung und ziehen Sie den Anschluss für das Rücklicht und die Signalleuchten.
- Verwenden Sie ein sauberes Tuch zum Reinigen der verschmutzten Fläche.
- Nehmen Sie die Batterie heraus.
- Reinigen Sie die Batterie mit einem sauberen Tuch. Wenn die Terminals mit einem weißen Pulver bedeckt sind, wischen Sie es bitte unter Verwendung von etwas warmem Wasser ab.

Warnung:

Die Verkabelung für Bordnetz, Ladegerät und Batterien sind werksseitig bereits gut untergebracht. Versuchen Sie nicht, die Kabel selbst zu verlegen. Die unsachgemäße Verlegung der Kabel kann dazu führen, dass Kabel im Batteriekasten eingeklemmt werden, was wiederum zu einem Ausfall des elektronischen Systems führen kann.

Stellen Sie sicher, dass die Batteriekabel an den richtigen Batteriepolen angeschlossen sind.

Empfehlungen:
Falls erforderlich, bitten Sie Ihren Händler bei der Wartung und beim Ersatz der Batterie um Hilfe.

1. Stellen Sie sicher, dass die Batteriekabel richtig angeschlossen sind, und befestigen Sie die Abdeckung erneut.

2. Verwenden Sie die Batterie nicht zum Aufladen von Telekommunikationsgeräten oder anderen Artikeln.
3. Die Batterieleistung variiert mit den Bedingungen im Freien, die Fahrleistung ist im Winter geringer. Wenn das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum nicht gefahren wird, laden Sie die Batterie bitte mindestens einmal in der Woche.
4. Ersetzen Sie beide Batterien gleichzeitig.

Batterien und Reifen

Für Informationen zu den Batterien lesen Sie bitte Abschnitt zum Aufladen und der Pflege der Batterien.

Der Reifenzustand wird dadurch beeinflusst, wie Sie das Elektromobil fahren und auf welchem Untergrund es gefahren wird.

Bitte überprüfen Sie die Profiltiefe der Reifen regelmäßig. Ersetzen Sie die Reifen, wenn die Profiltiefe unter 0,5 mm liegt.

Bei Luftbereifung sollt der Reifendruck für bestes Fahrverhalten bei ca. 26 PSI liegen (ca. 1,8 kg/cm).

Fahren auf der Straße

Prüfen Sie, ob der Sitz korrekt installiert ist und in Vorwärtsposition steht.

Stellen Sie sicher, dass die Lenkstange und der Sitz für eine bequeme Fahrposition ausgerichtet sind.

Klappen Sie die Armlehnen herunter, damit Sie die Arme darauf ablegen können.

Schalten Sie die Zündung ein. Falls erforderlich, schalten Sie die Scheinwerfer ein.

Prüfen Sie die Batterieanzeige, um festzustellen, ob der Strom für Ihre Fahrt ausreicht. Wenn Sie sich wegen der Restenergie unsicher sind, laden Sie die Batterien bitte vor der Fahrt auf.

Stellen Sie die Geschwindigkeitswahl auf eine Einstellung, die für Sie sicher und bequem ist.

Prüfen Sie, ob der Fahrhebel korrekt funktioniert.

Prüfen Sie, ob die elektromagnetische Bremse korrekt funktioniert.

Stellen Sie sicher, dass Ihre unmittelbare Umgebung sicher ist, bevor Sie auf die Straße fahren. Stellen Sie die niedrige Tempoeinstellung ein, wenn Sie auf dem Bürgersteig oder in Innenräumen fahren.

Vorsicht:

Niemals die linke und rechte Seite des Fahrhebel gleichzeitig drücken. Damit können Sie Ihr Elektromobil nicht steuern und es kann zu Beschädigungen oder Verletzungen kommen.

Schalten Sie die Zündung nicht aus, während Sie fahren, da dies zu einem sofortigen Stopp und einer möglichen Beschädigung oder Verletzung führt.

Wählen Sie nicht die Höchstgeschwindigkeit, wenn Sie in Innenräumen fahren.

Stellen Sie die Geschwindigkeit nicht während des Fahrens um. Eine plötzliche Änderung der Geschwindigkeit kann Sie und andere gefährden und Ihr Elektromobil beschädigen.

Platzieren Sie keine magnetischen Gegenstände in der Nähe der elektrischen Teile des Elektromobils, da dies den sicheren Betrieb des Elektromobils beeinträchtigen könnte.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie bei hohem Verkehrsaufkommen oder in überfüllten Bereichen fahren.

Achten Sie beim Rückwärtsfahren auf Menschen und Gegenstände hinter Ihrem Fahrzeug. Während des Rückwärtsfahrens erzeugt das Elektromobil einen akustischen Warnton.

Anhalten und Parken

Lassen Sie den Fahrhebel vollständig los. Das Fahrzeug bremst natürlich ab und stoppt.

Stellen Sie den Schalter auf (OFF). Ziehen Sie dann den Schlüssel ab.

Reinigung / Desinfektion / Wiedereinsatz

Das Elektromobil sollte regelmäßig gereinigt werden, insbesondere, wenn Sie öfters auf Sand, Schotter und auf anderen schmutzigen Untergründen fahren.

Verwenden Sie einen weichen, feuchten Lappen, um Ihr Elektromobil sauber und staubfrei zu halten. Reinigen Sie das Elektromobil mit einem feuchten Lappen und einem milden Reinigungsmittel.

Zur Desinfektion kann ein Sprühdesinfektionsmittel verwendet werden, z.B. DescoseptAF oder BacillolAF.

Dieses Produkt ist für den Wiedereinsatz geeignet. Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Scooters Sport Rider und muss bei Weitergabe unbedingt mitgegeben werden.

Bei der Aufbereitung sind die Vorgaben des Herstellers zu beachten und werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Warnung:

Verwenden Sie keinen Schlauch und spritzen Sie kein Wasser direkt auf das Elektromobil.

Verwenden Sie kein/e Benzin, Lösungen oder verdampfende Lösungen, da diese die Karosserieteile beschädigen könnten. Verwenden Sie kein Wachs.

Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät entfernt wurde und dass das Elektromobil ausgeschaltet ist, bevor Sie es reinigen.

Inspektion und Instandhaltung

Überprüfungen und Instandhaltung

Ihr Elektromobil wurde so entwickelt, dass es nur minimale Instandhaltung erfordert. Wie alle motorisierten Fahrzeuge erfordert es jedoch regelmäßige Wartungsarbeiten. Damit Sie viele Jahre Freude an Ihrem Elektromobil haben, empfehlen wir, die folgenden Wartungspunkte nach Plan zu befolgen.

Wöchentliche Überprüfung

Prüfen Sie die folgenden Punkte wöchentlich oder vor dem Fahren. Wenn Sie eine Unregelmäßigkeit feststellen, wenden Sie sich an ihren Pride Mobility Products Corp. Händler, um einen Rat zu erbitten oder eine Inspektion zu vereinbaren.

Lenksäule: Stellen Sie sicher, dass diese nicht lose ist und sich problemlos drehen lässt.

Geschwindigkeitsregler: Stellen Sie sicher, dass dieser sich reibungslos einstellen lässt.

Fahrhebel: Stellen Sie sicher, dass das Elektromobil fährt, wenn der Hebel gedrückt wird und anhält, wenn der Hebel losgelassen wird.

Motor: Achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche und darauf, dass die elektromagnetischen Bremsen korrekt funktionieren.

Leerlaufhebel: Stellen Sie die korrekte Funktion sicher.

Sitz: Achten Sie darauf, dass er sich leicht drehen lässt und einrastet.

Reifen: Prüfen Sie die Profiltiefe und achten Sie auf Anzeichen von Beschädigungen, wie z. B. Risse.

Monatliche Überprüfung

Führen Sie eine Sichtprüfung der Kabelstränge der Steuerung durch. Achten Sie darauf, dass diese nicht ausgefranst oder gekappt sind und keine Drähte freiliegen.

Halten Sie die Steuerung sauber und schützen Sie diese vor Regen oder Wasser.

Halten Sie die Radnaben frei von Fusseln, Haaren, Sand und Teppichfasern.

Führen Sie eine Sichtprüfung des Reifenprofils durch. Wenn dieses weniger als 1 mm beträgt, lassen Sie die Reifen bitte bei Ihrem Händler vor Ort tauschen.

Alle Polster können mit warmem Wasser und einer milden Seifenlösung gereinigt werden. Prüfen Sie den Sitz und die Rücklehne gelegentlich auf Durchhängen, Schnitte und Risse. Bei Bedarf ersetzen. Parken Sie Ihr Elektromobil nicht unter feuchten oder dunstigen Bedingungen, da dies zu Schimmelbildung und einer raschen Verschlechterung der Polsterungsteile führt.

Alle beweglichen Mechanismen werden durch eine einfache Schmierung und Überprüfung instand gehalten. Schmieren Sie mit Vaseline oder einem leichten 0l. Verwenden Sie nicht zu viel 0l, da kleine Tropfen zur Fleckenbildung führen und Teppiche, Verkleidungen etc. beschädigen können. Prüfen Sie stets allgemein, ob alle Muttern und Schrauben festgezogen sind.

Halbjährliche Prüfungen

Prüfen Sie die Motorbürsten. Wir empfehlen, dass Ihr Fachhändler die Bürsten alle sechs Monate oder früher prüft, wenn Ihr Elektromobil nicht problemlos funktioniert. Wenn die Inspektion einen übermäßigen Verschleiß der Bürsten zum Vorschein bringt, müssen diese ersetzt werden, da ansonsten der Motor beschädigt wird.

Die Bürsten sollten auf Verschleiß und die Farbe des Geflechts innerhalb der Feder überprüft werden. Wenn das Geflecht dunkelbraun, rot, silbern, violett oder golden ist, muss die Bürste ersetzt werden.

Warnung!: Wenn die Bürsten nicht gewartet werden, kann dies zu einem Garantieverlust des Elektromobils führen. Inspektion oder Austausch der Motorbürsten:

- Lösen Sie die Kappen der Motorbürste (durch Verwendung eines Schraubenziehers an den Kappen.
- Entfernen Sie die Bürsten.
- Prüfen Sie die Bürsten auf Verschleiß (bei weniger als 9 mm tauschen).
- Ersetzen Sie die Bürsten bei Bedarf
- Prüfen Sie alle sechs Monate den Zustand der Batterieanschlüsse. Achten Sie darauf, dass diese nicht korrodiert und dass die Anschlüsse fest sind. Tragen Sie regelmäßig einen dünnen Film Vaseline auf die Anschlussflächen auf, um diese vor Korrosion zu schützen.

Inspektionsheft

Um sicherzustellen, dass Ihr Elektromobil korrekt gewartet wird, lassen Sie dieses regelmäßig von Ihrem Pride Mobility Products Corp. Händler durchsehen. Wir empfehlen, das Elektromobil wenigstens einmal jährlich warten zu lassen. Dieser Service ist nicht kostenfrei.
Eine Kopie dieser Inspektionsliste befindet sich auf der Rückseite dieses Handbuchs. Kopien des Inspektionsplans können von Berechtigten bei Pride Mobility Products Corp.

angefordert werden.

Selbst wenn das Elektromobil nicht benutzt wurde, sollte es dennoch einmal jährlich inspiziert werden.

Fehlerbehebung

Symptom	Abhilfe
Der Scooter schaltet nicht an.	• Versuchen Sie die Batterien neu zu laden. • Prüfen Sie die Sicherung und den Sicherungsschalter am Scooter. Ggf. Resetschalter drücken
Der Scooter kann angeschaltet werden, bewegt sich aber nicht.	• Stellen Sie sicher, dass sich genügend Energie in die Batterien befindet. Wenn nicht, laden Sie die Batterien neu auf. • Stellen Sie sicher, dass der Freilaufhebel in der Position „FAHREN“ eingestellt ist.
Der Scooter erscheint langsam zu sein.	• Prüfen Sie den Energiestand der Batterien und laden Sie neu auf. • Prüfen Sie, ob die Geschwindigkeitsregelung nicht auf zu langsam eingestellt ist.
Der Sitz dreht sich im Betrieb.	• Drehen Sie den Sitz langsam, bis er an seinem Platz einrastet und gesichert ist.
Den Lenker scheint locker zu sein.	• Ziehen Sie den Neigungsverstellungsgriff an, um den Lenker zu sichern.
Unerwünschte Huptöne	• Stellen Sie sicher, dass der Fahrhebel frei ist. • Schalten Sie den Scooter aus und an. • Laden Sie die Batterien wieder auf. • Sollte das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Wenn das oben genannte Problem nicht behoben werden kann oder das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Technische Daten

Gesamtlänge	1650 mm
Gesamtbreite	780 mm
Gesamthöhe	1120 mm
Sitztiefe	480 mm
Sitzbreite	510 mm
Sitzhöhe	verstellbar
Rückenlehnenwinkel	Verstellbar bis 15°
Wenderadius	1570 mm
Antriebsräder	2,75 x -14 x 1
Lenkräder	2,75 x -14 x 1
Gewicht m. Batterie Gewicht o. Batterie	180 kg
Max. Belastung	180 kg
Max. Geschwindigkeit	15 km/h
Reichweite	ca. 40 / 50 km
Steuerung	Dynamic Rhino 160 Amp
Motor	1300 W
Batterien	75 Ah
Fahrwerk	Gefedert
Steigfähigkeit	10º / 18 %
Ladegerät:	8 Amp

Serien-Nummer

Um einen korrekten Aftersales-Service und Kundendienst für Garantiefälle zu gewährleisten, tragen Sie bitte die Seriennummer des Elektromobils ein. Die Seriennummer befinden sich hinten rechts am Rahmen.

Serien Nummer	
Motor S/Nr.	
Steuerung S/Nr.	

Notieren Sie im Folgenden auch Ihren Pride Mobility Products Corp. Händler:

Händler	
Adresse	
Postleitzahl	
Telefon	

Wartungsbericht

JAHR	1	2	3	4	5	JAHR	1	2	3	4	5
Wartungstermine						Wartungstermine					
Steuerung						Polsterung					
An-/Ausschalter						Sitz					
Steuerhebel						Rückenlehne					
Bremssystem						Armlehnen					
Ladeanschluss						Elektronik					
Batterien						Zustand der Kabelverbindung					
Kapazitäten						Lichter					
Anschlüsse						Testlauf					
Entladungstest						Vorwärts					
Räder und Reifen						Rückwärts					
Abnutzung						Notbremse					
Druck						Linke Drehung					
Lager						Rechte Drehung					
Radmuttern						Test am Hang					
Motoren						Über Hindernisse					
Verkabelung						Liste der reparierten Elemente					
Geräusch											
Anschlüsse											
Bremse											
Bürsten											
Chassis											
Zustand											
Lenkung											

Pride Mobility Products Corp., behält sich das Recht Änderungen am Entwurf und den Spezifikationen ohne Vorhersage vorzunehmen.

Stand: 05 / 2014